

**Fragebogen 33 zum Training des Hörverstehens**

**zu Folge 3, Staffel 5: Frohe Ostern! - Osterbräuche in Deutschland und Österreich**

erstellt von Eva Mühlbacher für den Podcast des Goethezentrums Verona „Mittwochs bei Goethe“

**Frage 1: Was ist der „Palmsonntag“?**

- a. Der Sonntag, an dem Jesus laut der Bibel in Jerusalem einzog.
- b. Der Sonntag nach dem Osterwochenende.
- c. Es ist ein Synonym für den Ostersonntag.

**Frage 2: Wann fand das „Letzte Abendmahl“ laut christlicher Tradition statt?**

- a. Am Abend des Karfreitags.
- b. Am Abend des Gründonnerstags.
- c. Am Abend des Karsamstags.

**Frage 3: Wer gewinnt beim „Eierpecken“?**

- a. Derjenige oder diejenige, der/die am schnellsten alle Eier findet.
- b. Derjenige oder diejenige, dessen/deren Ei am längsten unbeschädigt bleibt.
- c. Derjenige oder diejenige, der/die dem anderen das Ei aus der Hand nehmen kann.

**Frage 4: Welche Aussage über das Osterfeuer ist RICHTIG?**

- a. Es ist ein gefährlicher Brauch und daher in vielen Regionen verboten.
- b. Es ist ein Reinigungsritual.
- c. Man entzündet es in der Regel im eigenen Garten.

**Frage 5: Was sind „Palmkätzchen“?**

- a. So wird der Osterbaum genannt.
- b. So werden die Eier bezeichnet, die auf den Osterbaum gehängt werden.
- c. Es sind die Zweige, aus denen ein Osterbaum entsteht.

**Frage 6: Warum gibt es das „Karfreitagsratschen“?**

- a. Um die Gläubigen an das Gebet zu erinnern.
- b. Weil am Karfreitag niemand da ist, um die Kirchenglocken zu läuten.
- c. Um die Gläubigen daran zu erinnern, das Essen für das Wochenende vorzubereiten.

**Frage 7: Was sind „Osterräder“?**

- a. Es sind große Strohballen, die einen Hügel hinuntergerollt werden.
- b. Es ist eine Süßigkeit aus dem Salzburger Lungau.
- c. Es ist die „Outdoor-Variante“ des Eierpeckens.

**Frage 8: Warum wirft man beim „Eierwerfen“ ein Ei über ein Haus?**

- a. Man wirft das Ei zur Ehefrau oder zum Ehemann, mit der/dem man in das Haus einziehen möchte.
- b. Man wirft das Ei zu seinem Verlobten. Es soll der Ehe Glück bringen.
- c. Damit der Blitz nicht einschlägt.

**Frage 9: Welche Aussage stimmt NICHT?**

- a. Die Tradition des „Osterreitens“ stammt aus dem Norden Deutschlands.
- b. Das „Osterreiten“ kommt aus Italien.
- c. Beim „Osterreiten“ tragen die Männer einen schwarzen Anzug.

**Frage 10: Welche Aussage zu „Ostereistedt“ ist RICHTIG?**

- a. Ostereistedt ist der Nachbarort von Osterhausen.
- b. Man kann einen Brief an den Osterhasen dorthin schicken.
- c. Dieser Ort ist erfunden.

Lösungen:

1a/2b/3b/4b/5c/6a/7a/8c/9b/10b